

Drums
Millenium

MPS-350

E-Drum Modul

Thomann GmbH
Hans-Thomann-Straße 1
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
Internet: www.thomann.de

29.06.2026, ID: 598586 (V4)

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise.....	6
	1.1 Symbole und Signalwörter.....	6
2	Sicherheitshinweise.....	8
3	Leistungsmerkmale.....	11
4	Installation.....	12
5	Anschlüsse und Bedienelemente.....	14
6	Bedienung.....	18
	6.1 Gerät einschalten und ausschalten.....	18
	6.2 Lautstärke einstellen.....	19
	6.3 Songs abspielen, einstellen und begleiten.....	20
	6.4 Drum-Kit auswählen und einstellen.....	22
	6.5 Drum-Kit spielen.....	31
	6.6 Trigger-Parameter einstellen.....	32
	6.7 Übersprechen korrigieren.....	36
	6.8 Metronom einstellen.....	37
	6.9 Hi-Hat-Controller einstellen.....	39
	6.10 Gerät über Bluetooth verbinden.....	40

	6.11 Gerät auf Werkseinstellung zurücksetzen.....	41
	6.12 MIDI-Liste.....	42
7	Technische Daten.....	43
8	Stecker- und Anschlussbelegungen.....	45
9	Reinigung.....	47
10	Umweltschutz.....	48



1 Allgemeine Hinweise

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Produkts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie das Dokument zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass es allen Personen zur Verfügung steht, die das Produkt verwenden. Sollten Sie das Produkt verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer dieses Dokument erhält.

Unsere Produkte und Dokumentationen unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich in der aktuellsten Version der Dokumentation, die für Sie unter ➔ www.thomann.de bereitliegt.

1.1 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in diesem Dokument verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
WARNUNG	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Signalwort	Bedeutung
HINWEIS	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Drum-Module dienen zur Umsetzung digitaler Triggersignale von Drum-Pads in verschiedene Schlagzeugsounds. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Sicherheit



GEFAHR

Erstickungs- und Verletzungsgefahr für Kinder!

An Verpackungsmaterialien und Kleinteilen können Kinder erstickten. Beim Umgang mit dem Gerät können Kinder sich verletzen. Lassen Sie Kinder niemals mit Verpackungsmaterial und dem Gerät spielen. Bewahren Sie Verpackungsmaterial niemals in der Reichweite von Babys und Kleinkindern auf. Entsorgen Sie Verpackungsmaterial bei Nichtgebrauch stets ordnungsgemäß. Lassen Sie Kinder das Gerät nicht unbeaufsichtigt benutzen! Halten Sie Kleinteile von Kindern fern und achten Sie darauf, dass sich keine Kleinteile vom Gerät (z. B. Bedienknöpfe) lösen, mit denen sie spielen könnten.

**WARNUNG****Mögliche Gehörschäden bei Verwendung von Lautsprechern oder Kopfhörern mit hoher Lautstärke!**

Bei angeschlossenen Lautsprechern oder Kopfhörern kann das Gerät Lautstärken erzeugen, die zu vorübergehender oder permanenter Beeinträchtigung des Gehörs führen können. Über einen längeren Zeitraum können auch scheinbar unkritische Pegel Hörschäden verursachen. Betreiben Sie das Gerät nicht ununterbrochen mit hoher Lautstärke. Reduzieren Sie die Lautstärke sofort, falls Ohrgeräusche oder Ausfälle des Gehörs auftreten sollten.

**HINWEIS****Beschädigung des Geräts bei Betrieb unter ungeeigneten Umgebungsbedingungen!**

Wenn das Gerät unter ungeeigneten Umgebungsbedingungen betrieben wird, kann es beschädigt werden. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich in Innenräumen im Rahmen der in diesem Dokument angegebenen Umgebungsbedingungen. Vermeiden Sie den Einsatz in Umgebungen mit direkter Sonneneinstrahlung, starkem Schmutz und starken Vibrationen. Vermeiden Sie den Einsatz in Umgebungen mit starken Temperaturschwankungen. Bei unvermeidlichen Temperaturschwankungen (z. B. nach dem Transport bei niedrigen Außentemperaturen) schalten Sie das Gerät nicht sofort ein. Setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Versetzen Sie das Gerät während des Gebrauchs nicht an einen anderen Ort. In Umgebungen mit erhöhtem Schmutzaufkommen (z. B. durch Staub, Rauch, Nikotin, Nebel): Lassen Sie das Gerät regelmäßig von qualifiziertem Fachpersonal reinigen, um Schäden durch Überhitzung und andere Fehlfunktionen zu vermeiden.



HINWEIS

Beschädigung des externen Netzteils durch hohe Spannungen!

Das Gerät wird von einem externen Netzteil mit Strom versorgt. Das externe Netzteil kann durch den Betrieb mit falscher Spannung oder durch auftretende hohe Spannungsspitzen beschädigt werden. Überspannungen können in ungünstigen Fällen auch zu einem Verletzungsrisiko und zu Bränden führen. Stellen Sie sicher, dass die Spannungsangabe auf dem externen Netzteil mit dem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt, bevor Sie das Netzteil einstecken. Betreiben Sie das externe Netzteil ausschließlich an fachgerecht installierten Netzsteckdosen, die mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert sind. Stellen Sie sicher, dass der Stecker des Netzkabels jederzeit leicht zugänglich ist, wenn dieser die einzige Vorrichtung darstellt, um das Gerät sicher vom Stromversorgungsnetz zu trennen. Trennen Sie das externe Netzteil bei aufziehenden Gewittern und bei längerer Nichtbenutzung vorsorglich vom Stromversorgungsnetz.



HINWEIS

Beschädigung des Geräts durch Verwendung ungeeigneter externer Netzteile!

Wenn das Gerät mit einem ungeeigneten externen Netzteil betrieben wird, kann das Gerät durch Überspannung oder falsche Polarität beschädigt werden. In ungünstigen Fällen kann die Verwendung eines ungeeigneten Netzteils auch zu einem Verletzungsrisiko und zu Bränden führen. Verwenden Sie ausschließlich das für das Gerät vorgesehene externe Netzteil oder ein äquivalentes externes Netzteil mit den gleichen Kenndaten. Vergleichen Sie im Zweifel die Spannungsangaben auf dem externen Netzteil und die Polarität (+/-) mit den Angaben in dieser Anleitung und dem Geräteaufdruck. Spannung und Polarität müssen stets übereinstimmen.

3 Leistungsmerkmale

- 500 Klangfarben (Voices)
- 25 vorprogrammierte Drum-Kits
- 35 vorprogrammierte Songs
- 128 MIDI-Sounds
- Platzierung eines Klangs im Stereo-Panorama
- Snare Pad mit Rimclick-Zone
- Metronom
- Bluetooth
- Flexible Belegung der Voices
- Hall-Effekt, Perkussion-Sounds, Soundeffekte und elektronische Klänge
- Individuelle Anpassung der Begleit- und der Drum-Spur
- 1 × USB-Schnittstelle für ein externes MIDI-Gerät
- 2 × Eingangsbuchse für ein zusätzliches Crash Pad und externe Audiogeräte wie MP3-Player oder CD-Player
- 2 × Ausgangsbuchse für Kopfhörer und externe Audiogeräte wie Verstärker und Monitor
- Betriebssystem: Windows® 8 und aktueller, Mac OS X® 10.8 und aktueller

4 Installation

Aufbau, Pads und Pedale anschließen



Der Aufbau der Pads und Pedale wird in der mitgelieferten Aufbauanleitung detailliert beschrieben.

Prüfen Sie, ob alle Verbindungskabel zwischen den Pads und dem E-Drum Modul korrekt angeschlossen sind.

Steckernetzteil anschließen

Verbinden Sie das mitgelieferte Steckernetzteil mit der 9-V-Anschlussbuchse [DC9V]. Stecken Sie das Steckernetzteil in die Steckdose.

Kopfhörer anschließen

Verbinden Sie Ihre Stereo-Kopfhörer mit der Ausgangsbuchse .

Audiogeräte anschließen

Verbinden Sie den Eingang Ihres Verstärkers oder aktiven Monitors mit der Ausgangsbuchse [OUTPUT].

CD-Player oder MP3-Player anschließen

Verbinden Sie CD-Player oder MP3-Player mit der Eingangsbuchse [AUX].

USB-Geräte anschließen



Verwenden Sie ein aktuelles Betriebssystem, das vom Anbieter noch unterstützt wird, um technische Schwierigkeiten zu vermeiden.

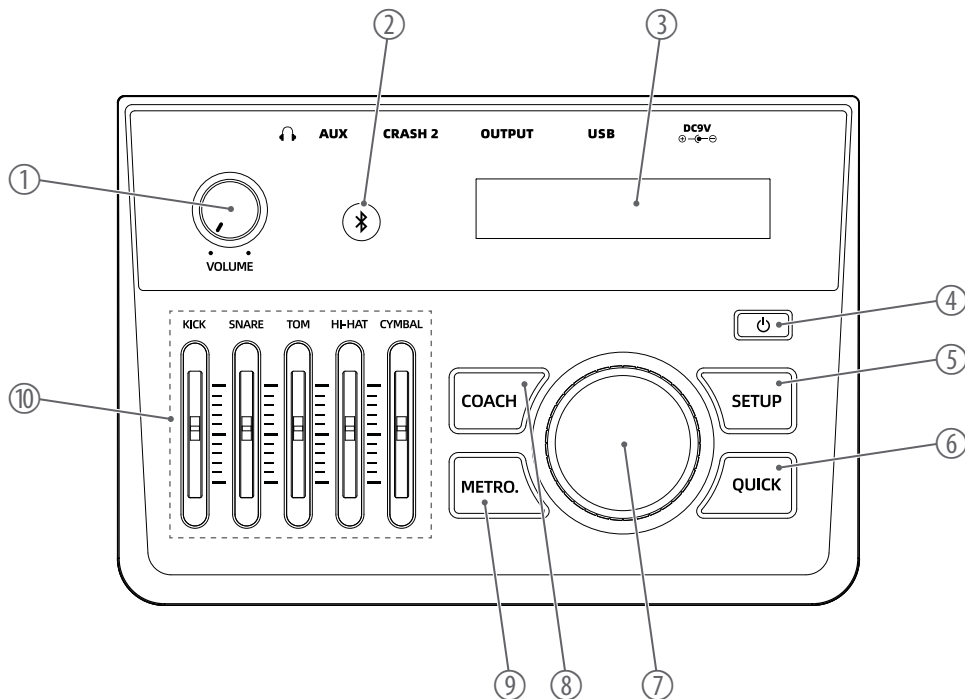
Verbinden Sie externe MIDI-fähige Geräte oder Ihren PC mit der USB-Schnittstelle [USB].

Zusätzliches Crash Pad anschließen

Verbinden Sie ein zusätzliches Crash Pad mit der Eingangsbuchse [Crash 2].

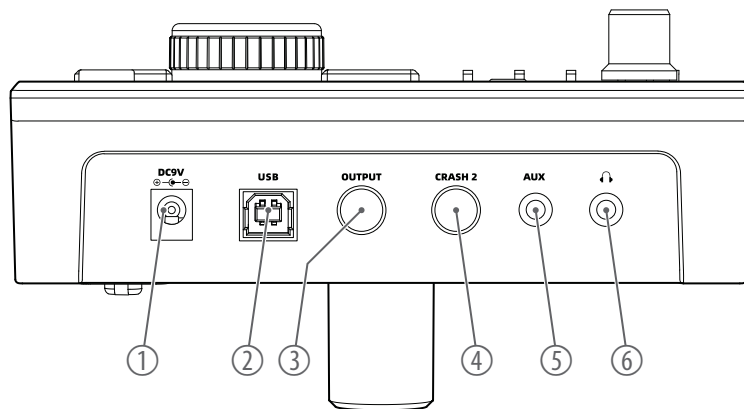
5 Anschlüsse und Bedienelemente

Vorderseite



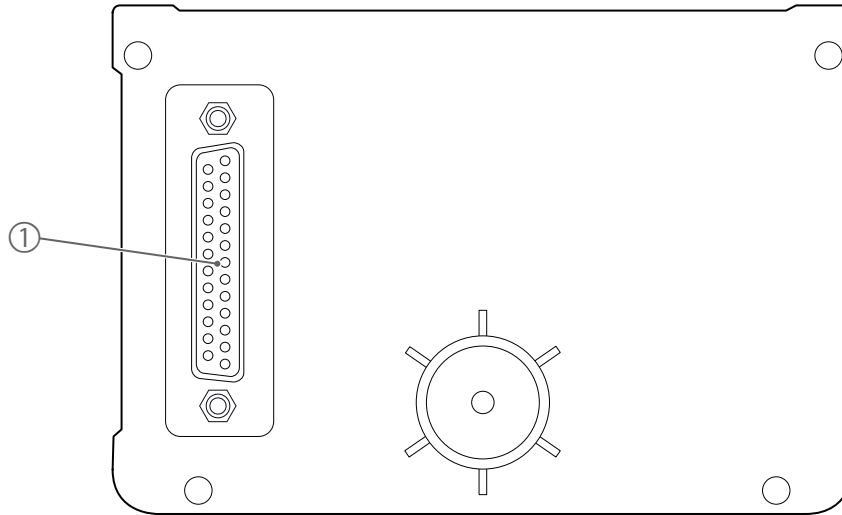
1	[VOLUME] Lautstärkeregler für den Audioausgang und den Kopfhörerausgang des Geräts
2	✂ Schaltet Bluetooth ein und aus.
3	Display
4	⏻ Hauptschalter. Schaltet das Gerät ein und aus.
5	[SETUP] Öffnet das Menü „SETUP MENU“ zum Ändern von Geräteeinstellungen und Parametern.
6	[QUICK] Öffnet das Menü „KIT EDIT“ zum schnellen Einstellen von Parametern der Drum-Kits.
7	Jog Wheel zur Auswahl eines Drum-Kits und zum Einstellen von Parametern
8	[COACH] Öffnet das Menü zur Songauswahl.
9	[METRO.] Öffnet das Menü zum Einstellen des Metronoms.
10	Lautstärkeregler für die Pads
	[KICK] Stellt die Lautstärke der Bass Drum ein.
	[SNARE] Stellt die Lautstärke des Snare Pads ein.
	[TOM] Stellt die Lautstärke der 3 Tom Pads ein.
	[HI-HAT] Stellt die Lautstärke des Hi-Hat Pads und des Hi-Hat-Controllers ein.
	[CYMBAL] Stellt die Lautstärke des Crash Pads (Crash 1 und Crash 2) und des Ride Pads ein.

Rückseite



- | | |
|---|--|
| 1 | [DC9V] Anschlussbuchse für das Steckernetzteil zur Spannungsversorgung |
| 2 | [USB] Eingang für ein externes MIDI-Gerät mit USB-Schnittstelle |
| 3 | [OUTPUT] Ausgang für externe Audiogeräte, ausgeführt als 6,35-mm-Klinkenbuchse |
| 4 | [CRASH 2] Eingang für ein zusätzliches Crash Pad, ausgeführt als 6,35-mm-Klinkenbuchse |
| 5 | [AUX] Eingang für externe Audiogeräte wie MP3-Player oder CD-Player, ausgeführt als 3,5-mm-Klinkenbuchse |
| 6 |  Ausgang für Kopfhörer, ausgeführt als 3,5-mm-Klinkenbuchse |

Unterseite



- 1 Mehrfachbuchse zum Anschluss des D-Sub-Steckverbinders

6 Bedienung

6.1 Gerät einschalten und ausschalten



Prüfen Sie vor dem Einschalten alle Kabelverbindungen auf korrekten Sitz.

Drehen Sie vor dem Einschalten den Lautstärkeregler [VOLUME] auf Minimum.



Schalten Sie das Gerät mit dem Hauptschalter  ein und aus.

➡ Beim Ausschalten werden die aktuellen Einstellungen des Geräts gespeichert.

Abschaltautomatik einstellen



Wenn das Gerät 20 Minuten lang nicht benutzt wird, schaltet es sich automatisch ab.

Sie können die Abschaltautomatik deaktivieren oder die gewünschte Zeit, wann sich das Gerät automatisch abschaltet (10 Minuten oder 20 Minuten), einstellen.

1. ➡ Drücken Sie [SETUP].
2. ➡ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „AUTO OFF [XXX]“ angezeigt wird.
3. ➡ Drücken Sie das Jog Wheel.



4. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis die gewünschte Einstellung „[OFF]“ (Abschaltautomatik aus), „[10 MIN]“ (Abschalten nach 10 Minuten) oder „[20 MIN]“ (Abschalten nach 20 Minuten) angezeigt wird.
5. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
 - ➔ Die Einstellung wird gespeichert.

6.2 Lautstärke einstellen

Gesamtlautstärke einstellen

Die Gesamtlautstärke umfasst die Lautstärke aller Pads. Mit dem Einstellen der Gesamtlautstärke können Sie die Wiedergabe über den Audioausgang und Kopfhörerausgang an Ihre Bedürfnisse anpassen.

1. ➤ Drehen Sie den Lautstärkeregler [VOLUME] langsam im Uhrzeigersinn.
2. ➤ Wenn Sie ein Audiogerät wie einen Verstärker oder aktiven Monitor angeschlossen haben, stellen Sie gleichzeitig die Lautstärke des Geräts und des Audiogeräts ein.

Lautstärke eines Pads einstellen

- Schieben Sie den jeweiligen Lautstärkeregler [KICK], [SNARE], [TOM], [HI-HAT] oder [CYMBAL] nach oben (laut) oder unten (leise).

6.3 Songs abspielen, einstellen und begleiten

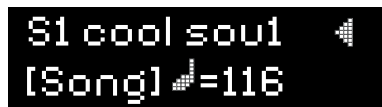
Song auswählen und abspielen

Das Gerät verfügt über 35 vorprogrammierte Songs. Sie können die Songs abspielen und auf dem Gerät begleiten.

Ein Song enthält einen Bass-Anteil, einen Drum-Anteil (enthält den Rhythmus, mit dem Sie die Pads spielen) und einen Begleitungsanteil (Perkussion und Melodie). Die Lautstärke der Anteile kann getrennt geregelt und die Wiedergabegeschwindigkeit eingestellt werden.



Die Song-Liste steht Ihnen auf der Produktseite unter www.thomann.de zum Download zur Verfügung.



1. ➤ Drücken Sie [COACH].
➡ Im Display werden der Name und die Nummer des aktuellen Songs angezeigt.
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis der gewünschte Song angezeigt wird.
➡ Wenn der Countdown abgelaufen ist, wird der ausgewählte Song automatisch abgespielt.
3. ➤ Um den Song anzuhalten oder erneut wiederzugeben, drücken Sie das Jog Wheel.
4. ➤ Um die Songauswahl zu verlassen, drücken Sie [COACH].

Song einstellen

1. ▶ Spielen Sie einen Song ab.
2. ▶ Drücken Sie *[SETUP]*.
3. ▶ Drehen Sie das Jog Wheel, bis der gewünschte Parameter angezeigt wird.
4. ▶ Drücken Sie das Jog Wheel.
5. ▶ Drehen Sie das Jog Wheel, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
6. ▶ Drücken Sie das Jog Wheel.
 ➡ Die Einstellung wird gespeichert.

Parameter	Display-Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
Bass Volume	„Bass Vol“	Lautstärke der Bass Drum	0...100
Drum Volume	„Drum Vol“	Lautstärke des Drum-Kits	0...100
Melodic Instrument Volume	„Acc Vol“	Lautstärke der Begleitung	0...100
BPM	„BPM“	Wiedergabegeschwindigkeit	40...240

6.4 Drum-Kit auswählen und einstellen

Ein Drum-Kit ist eine Zusammenstellung, in der jedem Pad ein bestimmter Sound (Voice) und mehrere Klangparameter zugeordnet sind. Die vorprogrammierten Voices können frei auf die angeschlossenen Pads programmiert werden.

Durch die Auswahl eines Drum-Kits können Sie den Klang in Sekundenschnelle an die gewünschte Musikrichtung anpassen. Das Gerät verfügt über 25 vorprogrammierte Drum-Kits.



Die Drum-Kit-Liste steht Ihnen auf der Produktseite unter ➔ www.thomann.de zum Download zur Verfügung.

Drum-Kit auswählen



- ➔ Drehen Sie das Jog Wheel, bis das gewünschte Drum-Kit angezeigt wird.
- ➔ Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

Namen der Pads

Display-Anzeige	Bedeutung
„KICK“	Bass Drum
„SNARE“	Snare Pad

Display-Anzeige	Bedeutung
„X-STICK“	Rand des Snare Pads (Rimclick-Zone)
„TOM1“	Tom Pad links
„TOM2“	Tom Pad mittig
„TOM3“	Tom Pad rechts
„CRASH1“	Bereich zwischen dem Rand und der Glocke des Crash Pads
„CRASH1 E“	Rand des Crash Pads
„RIDE BOW“	Bereich zwischen dem Rand und der Glocke des Ride Pads
„RIDE CUP“	Bereich zwischen dem Rand und der Glocke des Ride Pads (fester Schlag)
„RIDE EDG“	Rand des Ride Pads
„HH OPEN“	Hi-Hat Pad ohne Hi-Hat-Controller
„HH CLOSE“	Hi-Hat Pad mit Hi-Hat-Controller
„HH CTRL“	Hi-Hat-Controller

Kit-Lautstärke einstellen



1. ➞ Drücken Sie [QUICK].
2. ➞ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „SET[EDIT]-Level“ angezeigt wird.
3. ➞ Drücken Sie das Jog Wheel.
4. ➞ Um das gewünschte Pad zu aktivieren, spielen Sie das Pad an.
➞ Im Display wird der Name des Pads angezeigt.
5. ➞ Drehen Sie das Jog Wheel, bis die gewünschte Lautstärke von „0“ (niedrig) bis „127“ (hoch) angezeigt wird.
6. ➞ Drücken Sie das Jog Wheel.
7. ➞ Um das Menü zu verlassen, drücken Sie [QUICK].
➞ Die Einstellung wird gespeichert.

Voice zuweisen



1. ➞ Drücken Sie [QUICK].
2. ➞ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „SET[EDIT]-Voice“ angezeigt wird.
3. ➞ Drücken Sie das Jog Wheel.



Die Voice-Liste steht Ihnen auf der Produktseite unter ➞ www.thomann.de zum Download zur Verfügung.

4.  Um das gewünschte Pad zu aktivieren, spielen Sie das Pad an.
 ➔ Im Display wird der Name des Pads angezeigt.
5.  Drehen Sie das Jog Wheel, bis die gewünschte Voice angezeigt wird.
6.  Drücken Sie das Jog Wheel.
7.  Um das Menü zu verlassen, drücken Sie *[QUICK]*.
 ➔ Die Einstellung wird gespeichert.

Display-Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
„[BD]X“	Bass Drum	1...20
„[SD]X“	Snare Pad	1...42
„[XR]X“	Rand des Snare Pads (Rimclick-Zone)	1...27
„[TM]X“	Tom Pad links	1...50
„[CR]X“	Bereich zwischen dem Rand und der Glocke des Crash Pads	1...34
„[RD]X“	Bereich zwischen dem Rand und der Glocke des Ride Pads	1...21
„[HO]X“	Hi-Hat Pad ohne Hi-Hat-Controller	1...25
„[HC]X“	Hi-Hat Pad mit Hi-Hat-Controller	1...26
„[HP]X“	Hi-Hat-Controller	1...16

Display-Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
„[FX]X“	Soundeffekte und elektronische Klänge	1...37
„[PR]X“	Perkussion-Sounds	1...24

Lautstärke der Voice einstellen



1. ➞ Drücken Sie *[QUICK]*.
2. ➞ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „*SET[EDIT]-Pitch*“ angezeigt wird.
3. ➞ Drücken Sie das Jog Wheel.
4. ➞ Um das gewünschte Pad zu aktivieren, spielen Sie das Pad an.
➞ Im Display wird der Name des Pads angezeigt.
5. ➞ Drehen Sie das Jog Wheel, bis die gewünschte Lautstärke von „0“ (niedrig) bis „127“ (hoch) angezeigt wird.
6. ➞ Drücken Sie das Jog Wheel.
7. ➞ Um das Menü zu verlassen, drücken Sie *[QUICK]*.
➞ Die Einstellung wird gespeichert.

Hall-Effekt einstellen



1. ➤ Drücken Sie [QUICK].
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „SET[EDIT]-Rev.“ angezeigt wird.
3. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
4. ➤ Um das gewünschte Pad zu aktivieren, spielen Sie das Pad an.
➡ Im Display wird der Name des Pads angezeigt.
5. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis der gewünschte Hall-Effekt von „0“ (niedrig) bis „127“ (hoch) angezeigt wird.
6. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
7. ➤ Um das Menü zu verlassen, drücken Sie [QUICK].
➡ Die Einstellung wird gespeichert.

Weitere Parameter einstellen



Im Menü „KIT SETUP“ können Sie weitere Parameter für das ausgewählte Drum-Kit einstellen.

1. ➤ Drücken Sie [SETUP].
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „KX KIT SETUP“ angezeigt wird.
3. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
4. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis der gewünschte Parameter angezeigt wird.
5. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
6. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.

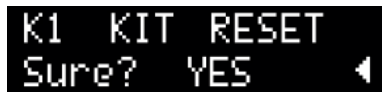
7. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
8. ➤ Um das Menü zu verlassen, drücken Sie *[SETUP]*.
➔ Die Einstellung wird gespeichert.

Parameter	Display-Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
Trigger Scan	„1. TRIG SCAN“	Überwachungszeit zwischen 2 Triggersignalen Je größer der Wert, desto länger ist die Überwachungszeit. Stellen Sie den Wert so niedrig wie möglich ein.	1...21
EQ Bass	„2. EQ BASS“	Lautstärke der tiefen Frequenzen	-64...63
EQ Treble	„3. EQ TREBLE“	Lautstärke der hohen Frequenzen	-64...63
Reverb Volume	„4. REV VOL“	Lautstärke des Hall-Effekts	0...127

Parameter	Display-Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
Reverb Type	„5. REV TYPE“	Art des Hall-Effekts ■ „0“ Room 1: Nachhall eines kleinen Raums. Ideal für einen natürlichen, nahen Klang. ■ „1“ Room 2: Nachhall eines kleinen Raums mit etwas mehr Tiefe und Präsenz. Der Klang wirkt lebendiger. ■ „2“ Hall: Nachhall eines großen Raums oder einer Halle. Der Klang wirkt weicher und umfangreicher. ■ „3“ Studio: Nachhall eines Aufnahmestudios. Der Klang wirkt klar und definiert. ■ „4“ Stage: Nachhall eines Live-Performance-Raums oder einer Bühne.	0...4

Parameter	Display-Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
Local Sound	„6. LOCAL“	Interne Klangerzeugung ■ „ON“: Die Pads triggern die internen Klänge des Geräts direkt an. ■ „OFF“: Das Gerät sendet MIDI-Daten, ohne die internen Klänge auszugeben. Der voreingestellte Wert ist „ON“.	ON/OFF
MIDI Channel	„7. MIDI CH“	MIDI-Kanal, über den das Gerät mit anderen MIDI-Geräten kommuniziert Der voreingestellte Wert ist „10“.	1...16

Drum-Kit auf Werkseinstellung zurücksetzen



1. ➞ Wählen Sie das gewünschte Drum-Kit aus.
2. ➞ Drücken Sie [SETUP].
3. ➞ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „KIT RESET“ angezeigt wird.
4. ➞ Drücken Sie das Jog Wheel.

5. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „Sure? YES“ angezeigt wird.
6. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
 - ➔ Das ausgewählte Drum-Kit wird auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

6.5 Drum-Kit spielen



Die Lebensdauer des Mesh-Head-Fells der Bass Drum wird durch die Nutzung der schwarzen Kunststoffseite des Bass-Drum-Schlägels erheblich verlängert. Bei Benutzung der Filzseite wird der Abrieb und ein eventuelles Einreißen des Mesh-Head-Fells beschleunigt.

Der Bass-Drum-Schlägel lässt sich durch Lösen der Befestigungsschraube um 180 Grad drehen.

Wie bei einem akustischen Drum-Kit reagieren die Pads auf unterschiedliche Schlagtechniken und Dynamik. Alle Pads sind anschlagdynamisch. Einige Voices verändern ihr Timbre in Abhängigkeit von der eingesetzten Schlagkraft.

Snare Pad

- **Head:** Schlagen Sie nur auf das Fell.
- **Rimshot:** Schlagen Sie gleichzeitig auf das Fell und den Rand oder ausschließlich auf den Rand des Pads.

Crash Pad und Ride Pad

- **Bow:** Spielen Sie im Bereich zwischen dem Rand und der Glocke des Pads.
- **Edge:** Spielen Sie am Rand des Pads.
- **Choke:** Choke Play oder Abstoppen ist mit dem Crash Pad und dem Ride Pad, nicht aber mit dem Hi-Hat Pad möglich. Beenden Sie den Klang der Crash Pad und Ride Pad mit der Hand am Rand des Pads unmittelbar nach dem Anschlagen der Pads.

Hi-Hat Pad

- **Open Hi-Hat:** Schlagen Sie das Hi-Hat Pad an, ohne den Hi-Hat-Controller zu treten.
- **Closed Hi-Hat:** Schlagen Sie das Hi-Hat Pad bei vollständig getretenem Hi-Hat-Controller an.
- **Hi-Hat-Controller:** Treten Sie den Hi-Hat-Controller, um einen geschlossenen Klang zu erzeugen, ohne das Hi-Hat Pad anzuschlagen.

6.6 Trigger-Parameter einstellen



Die Trigger-Einstellungen haben Auswirkung auf alle Drum-Kits. Wenn Sie einen der Parameter einstellen, wird die Einstellung automatisch für alle Drum-Kits übernommen.

Das Anschlagverhalten können Sie mit den folgenden Parametern nach Ihren Bedürfnissen einstellen.

1. ➤ Drücken Sie [QUICK].
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis der gewünschte Parameter angezeigt wird.

3. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
4. ➤ Um das gewünschte Pad zu aktivieren, spielen Sie das Pad an.
➔ Im Display wird der Name des Pads angezeigt.
5. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
6. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
7. ➤ Um das Menü zu verlassen, drücken Sie *[QUICK]*.
➔ Die Einstellung wird gespeichert.

Parameter	Display-Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
Panorama	„SET[EDIT]-Pan“	Platzierung eines Klangs im Stereo-Panorama	0...127
Velocity	„SET[EDIT]-Velo.“	Die Triggerkurve reguliert die Anschlagdynamik, d. h. das Verhältnis zwischen Anschlag und Lautstärke. ■ „0“ Linear: Lautstärke nimmt proportional zur Anschlagstärke zu. ■ „1“ Exponential 1: Leichtere Schläge reagieren weniger stark, während stärkere Schläge stärker betont werden.	0...7

Parameter	Display-Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
		■ „2“ Exponential 2: Ähnlich wie Exponential 1, jedoch mit einer etwas anderen Kurvenform, die die Dynamik weiter anpasst. ■ „3“ Exponential 3: Eine noch stärkere Betonung auf lauten Schlägen im Vergleich zu den leiseren, was den Ausdruck bei kraftvollem Spiel verstärken kann. ■ „4“ Logarithmisch 1: Lautstärke wird weniger stark angehoben, insbesondere bei hohen Anschlägen. Der Parameter sorgt für eine sanftere Übergangszone zwischen den Anschlägen. ■ „5“ Logarithmisch 2: Eine andere Logarithmusform, um die Dynamik weiter zu modulieren.	

Parameter	Display-Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
		■ „6“ Loud 1: Betont die lauten Schläge noch mehr und sorgt dafür, dass die Lautstärke bei starken Anschlägen stark ansteigt. ■ „7“ Loud 2: Andere Intensität, die das Spielgefühl weiter anpasst und die Lautstärke bei heftigen Schlägen betont.	
Sensitivity	„SET[EDIT]-Sens.“	Empfindlichkeit der Pads „0“: Hohe Empfindlichkeit „127“: Niedrige Empfindlichkeit	0...127
Scan Mask Time	„SET[EDIT]-Mask“	Wenn beim Anspielen der Bass Drum der Schlägel die Bass Drum erneut trifft, werden mehrere Klänge hintereinander erzeugt und man spricht von „Doppeltriggern“. Mit der Maskenzeit können diese Verzerrungen unterdrückt werden. Je höher der Wert eingestellt wird, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass schnell aufeinander folgende Schläge – etwa	0...250

Parameter	Display-Anzeige	Bedeutung	Wertebereich
		bei einem Wirbel – nicht mehr erkannt werden. Stellen Sie den Wert so niedrig wie möglich ein.	
MIDI Note Number	„SET[EDIT]-Note“	Zugeordnete MIDI-Note-Nummer	21...108

6.7 Übersprechen korrigieren

Wenn mehrere Pads auf einem Rack montiert sind, können beim Anschlagen eines Triggers Vibrationen auf andere Pads übertragen und ungewollt Klänge ausgelöst werden. Dieses Übersprechen (= Crosstalk) kann durch die entsprechende Einstellung verhindert werden.

In dem folgenden Beispiel wird das Snare Pad angeschlagen und es ertönt ein Klang des Crash Pads. Das Übersprechen des Crash Pads soll korrigiert werden.



1. ➤ Drücken Sie [SETUP].
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „XTALK SETUP“ angezeigt wird.
3. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.



4. ➤ Spielen Sie das Snare Pad an.
➔ Im Display wird „[SD]“ angezeigt.

5. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.



6. ➤ Drücken Sie [COACH].
➔ Das Crash Pad wird automatisch ausgewählt, im Beispiel „[CR1]“.

7. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis der niedrigste Wert angezeigt wird.

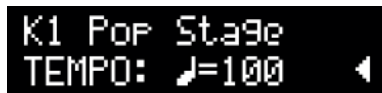
8. ➤ Drücken Sie [SETUP].
➔ Die Einstellung wird gespeichert.

6.8 Metronom einstellen

Metronom einschalten und ausschalten

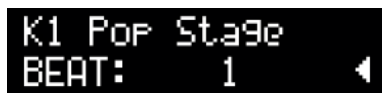
- Schalten Sie das Metronom mit [METRO.] ein und aus.

Geschwindigkeit einstellen



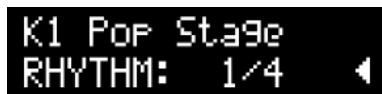
- Drehen Sie das Jog Wheel, bis die gewünschte Geschwindigkeit von „40“ (langsam) bis „240“ (schnell) angezeigt wird.
➔ Die Einstellung wird gespeichert.

Taktart einstellen



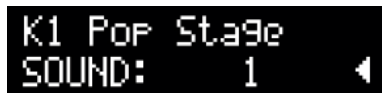
1. ➤ Drücken Sie [SETUP], bis „BEAT: X“ angezeigt wird.
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis die gewünschte Taktart von „1“ (1 Schlag pro Takt, 1/4-Takt) bis „8“ (8 Schläge pro Takt, 8/8-Takt) angezeigt werden.
➔ Die Einstellung wird gespeichert.

Taktintervall einstellen



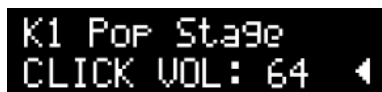
1. ➤ Drücken Sie [SETUP], bis „RHYTHM: XXX“ angezeigt wird.
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis das gewünschte Taktintervall „1/4“, „1/8“, „1/8 A“, „Trip“, „Trip A“, „1/16“, „1/16 A“, „1/16 B“, „1/16 C“, „1/16 D“, „1/16 E“ oder „6 Tup 1“ angezeigt wird.
➔ Die Einstellung wird gespeichert.

Klang einstellen



1. ➤ Drücken Sie [SETUP], bis „SOUND: X“ angezeigt wird.
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis der gewünschte Klang von „1“ bis „10“ angezeigt wird.
➔ Die Einstellung wird gespeichert.

Lautstärke einstellen



K1 Pop Stage
CLICK VOL: 64 ◀

1. ➤ Drücken Sie [SETUP], bis „CLICK VOL: X“ angezeigt wird.
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis die gewünschte Lautstärke von „1“ (leise) bis „100“ (laut) angezeigt wird.
➔ Die Einstellung wird gespeichert.

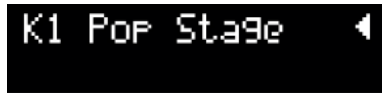
6.9 Hi-Hat-Controller einstellen

Wenn der Hi-Hat-Controller nicht ordnungsgemäß funktioniert, kann die Empfindlichkeit des Sensors falsch eingestellt sein.

1. ➤ Schalten Sie das Gerät aus.
2. ➤ Drücken Sie gleichzeitig das Jog Wheel und den Hauptschalter .
➔ Das Gerät wird eingeschaltet.
➔ Im Display wird „HI-HAT FOOT SET“ angezeigt.
3. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis die Werte wie in der Abbildung angezeigt werden.



HI-HAT FOOT SET
HHF:14 / 60 M◀



4. ➤ Betätigen Sie den Hi-Hat-Controller und halten Sie ihn gedrückt.
➔ Im Display wird „K1 Pop Stage“ angezeigt.
5. ➤ Öffnen Sie den Hi-Hat-Controller.
➔ Die Empfindlichkeit des Sensors ist eingestellt.

6.10 Gerät über Bluetooth verbinden

Gerät verbinden



Die Bluetooth-Lautstärke ist gemäß Android-System voreingestellt. Regeln Sie die Lautstärke entsprechend herunter, wenn Sie ein Gerät mit IOS-System verwenden.

Bevor Sie die Bluetooth-Verbindung ändern, trennen Sie die aktuelle Verbindung.

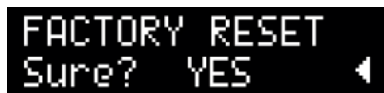
1. ➤ Halten Sie  gedrückt.
➔ Die Bluetooth-LED leuchtet blau.
2. ➤ Verbinden Sie Ihr gewünschtes Gerät mit dem E-Drum Modul „MPS-350“.
➔ Wenn das E-Drum Modul mit Ihrem Gerät verbunden ist, ertönt ein Piepton.

Lautstärke einstellen

1. ➤ Drücken Sie [SETUP].
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „BT VOLUME“ angezeigt wird.
3. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.

4. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.
5. ➤ Drücken Sie *[SETUP]*.
 - ➔ Die eingestellte Lautstärke wird angezeigt.
6. ➤ Um das Menü zu verlassen, drücken Sie erneut *[SETUP]*.
 - ➔ Die Einstellung wird gespeichert.

6.11 Gerät auf Werkseinstellung zurücksetzen



1. ➤ Drücken Sie *[SETUP]*.
2. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „*FACTORY RESET*“ angezeigt wird.
3. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
4. ➤ Drehen Sie das Jog Wheel, bis „*Sure? YES*“ angezeigt wird.
5. ➤ Drücken Sie das Jog Wheel.
 - ➔ Das Gerät wird auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

6.12 MIDI-Liste



Die MIDI-Liste steht Ihnen auf der Produktseite unter ➔ www.thomann.de zum Download zur Verfügung.

7 Technische Daten

Eingangsanschlüsse	Spannungsversorgung	Buchse für das Steckernetzteil
	USB-Schnittstelle	1 × USB-MIDI-Buchse
	Kombinierter Triggeranschluss	1 × D-Sub-Steckverbinder
	AUX	1 × 3,5-mm-Klinkenbuchse
	Crash Pad 2	1 × 6,35-mm-Klinkenbuchse
Ausgangsanschlüsse	Kopfhörer	1 × 3,5-mm-Klinkenbuchse
	Audio	1 × 6,35-mm-Klinkenbuchse
Klangfarben	500	
Effekte	Hall, EQ (Equalizer)	
Drum-Kits	25 Preset-Kits	
Demo- und Übungsstücke	35 vorprogrammierte Songs	
MIDI-Sounds	128	
Bluetooth®	Frequenzbereich	2,400 GHz...2,4835 GHz
	Sendeleistung, max.	7 dBm
	Standard	Version 5.0

Spannungsversorgung	Externes Steckernetzteil, 100 – 240 V ~ 50/60 Hz	
Betriebsspannung/-strom	9 V  / min. 500 mA, Polarität: Minus am Innenleiter	
Betriebssystem	Windows® 8 und aktueller, Mac OS X® 10.8 und aktueller	
Abmessungen (B × H × T)	160 mm × 110 mm × 90 mm	
Gewicht	320 g	
Umgebungsbedingungen	Temperaturbereich	0 °C...40 °C
	Relative Luftfeuchte	20 %...80 % (nicht kondensierend)

Weitere Informationen

Rack inklusive	Ja
Hocker inklusive	Nein
Fußmaschine inklusive	Ja
Kopfhörer inklusive	Nein
Mesh Head Pads	Ja
Pads in Stereo	Ja
Anzahl der Direct Outputs	0

8 Stecker- und Anschlussbelegungen

Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Sound-Erlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung eine zerstörte Endstufe, ein Kurzschluss oder „nur“ eine schlechte Übertragungsqualität sein!

Symmetrische und unsymmetrische Übertragung

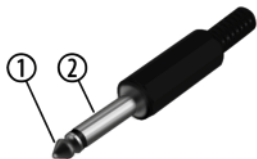
Die unsymmetrische Übertragung findet vor allem im semiprofessionellen Umfeld und im HiFi-Bereich Verwendung. Instrumentenkabel mit zwei Leitern (eine Ader plus Abschirmung) sind typische Vertreter der unsymmetrischen Übertragung. Ein Leiter ist dabei für die Masse und die Schirmung zuständig, das Nutzsignal wird über den zweiten Leiter übertragen.

Die unsymmetrische Übertragung ist anfällig gegen elektromagnetische Störungen, besonders bei niedrigen Pegeln wie beispielsweise von Mikrofonen und bei langen Kabeln.

Im professionellen Umfeld wird deshalb die symmetrische Übertragung vorgezogen, denn diese ermöglicht eine störungsfreie Übermittlung der Nutzsignale auch über weite Strecken hinweg. Neben den Leitern für „Masse“ und „Nutzsignal“ kommt bei einer symmetrischen Übertragung ein weiterer Leiter hinzu. Dieser überträgt ebenfalls das Nutzsignal, jedoch um 180° phasengedreht.

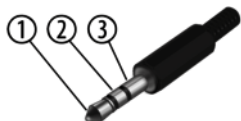
Da die Störsignale auf beide Leiter gleichermaßen wirken, wird durch Subtraktion der phasengedrehten Signale das Störsignal vollkommen ausgelöscht. Das Ergebnis ist das reine Nutzsignal ohne Störgeräusche.

Zweipolige 6,35-mm-Klinkenstecker (mono, unsymmetrisch)



1	Signal
2	Masse

Dreipolige 3,5-mm-Klinkenstecker (stereo, unsymmetrisch)



1	Signal (links)
2	Signal (rechts)
3	Masse

9 Reinigung

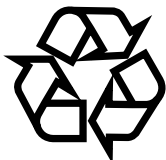
Geräteteile

Reinigen Sie die von außen zugänglichen Geräteteile regelmäßig. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an den Geräteteilen verursachen.

- Reinigen Sie mit einem trockenen weichen Tuch.
- Hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit einem leicht angefeuchteten Tuch entfernen.
- Verwenden Sie niemals Reiniger, die Alkohol oder Verdünnung enthalten.

10 Umweltschutz

Entsorgung des Verpackungsmaterials



Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können. Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.



Beachten Sie den Entsorgungshinweis zur Dokumentation in Frankreich.

Entsorgung Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung.

Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll, sondern führen Sie es einer kontrollierten Entsorgung über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung zu. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung. Auch eine Rückgabe im Handel ist möglich, sofern der Vertreiber die Rücknahme freiwillig anbietet oder gesetzlich dazu verpflichtet ist. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Nutzen Sie darüber hinaus die Möglichkeit der unentgeltlichen Rücknahme Ihres Altgeräts durch die Thomann GmbH. Erkundigen Sie sich über die aktuellen Gegebenheiten unter ➔ www.thomann.de.

Eine fachgerechte Entsorgung schützt die Umwelt sowie die Gesundheit Ihrer Mitmenschen, da im Rahmen einer ordnungsgemäßen Behandlung von Altgeräten einerseits potenziell negative Auswirkungen, die durch das Vorhandensein von gefährlichen Stoffen bedingt sind, vermieden und andererseits Rohstoffe durch deren Rückgewinnung geschont werden.

Beachten Sie darüber hinaus, dass die Abfallvermeidung einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leistet. Neben einer Reparatur ist auch die Abgabe an einen Zweitnutzer eine ökologisch wertvolle Alternative zur Entsorgung. Nutzen Sie dafür beispielsweise die Kleinanzeigen der Thomann GmbH.

Wenn das Altgerät personenbezogene Daten enthält, löschen Sie die Daten, bevor Sie es entsorgen.

